

Ergebnisse Umfrage

Klimaschutz in Ihrem Unternehmen

Gemeinde Unterhaching
Abteilung 3.2 Umwelt und Klimaschutz
& Stabsstelle Klimaneutralität
22.04.2022



Wie wurde die Umfrage verteilt?

1



Die Umfrage erfolgte digital über die Plattform umfrageonline.de

2



750 ausgewählte Unternehmen wurden per Bürgermeisterbrief angeschrieben und zur Teilnahme aufgefordert. 106 Unternehmen haben teilgenommen.

3



Zur Erhöhung der Teilnehmerate wurde ein Gewinnspiel eingebettet.

4



Zusätzlich wurde auf der Agenda Vollversammlung, im Dahoam in Unterhaching und mittels Pressemitteilung auf die laufende Umfrage aufmerksam gemacht.

Was wurde abgefragt?

In 22 Fragen wurden folgende Themengebiete abgefragt:



Aktueller Status Klimaschutz

- etablierte & geplante Maßnahmen
- Inanspruchnahme von Beratungen oder Förderungen



Risiko- & Chancenabschätzung für jeweilige Unternehmen, Abfrage Interessensgebiete



Bedürfnisse & Wünsche zur Unterstützung des unternehmerischen Klimaschutzes durch die Gemeinde

- Interesse an Netzwerken
- Finanzielle Förderung
- Informationsmaterial
- Beratung



Soziodemografische Faktoren

- Branchenzugehörigkeit
- Jahresumsatz
- Anzahl MA
- Ausbildungsbetrieb

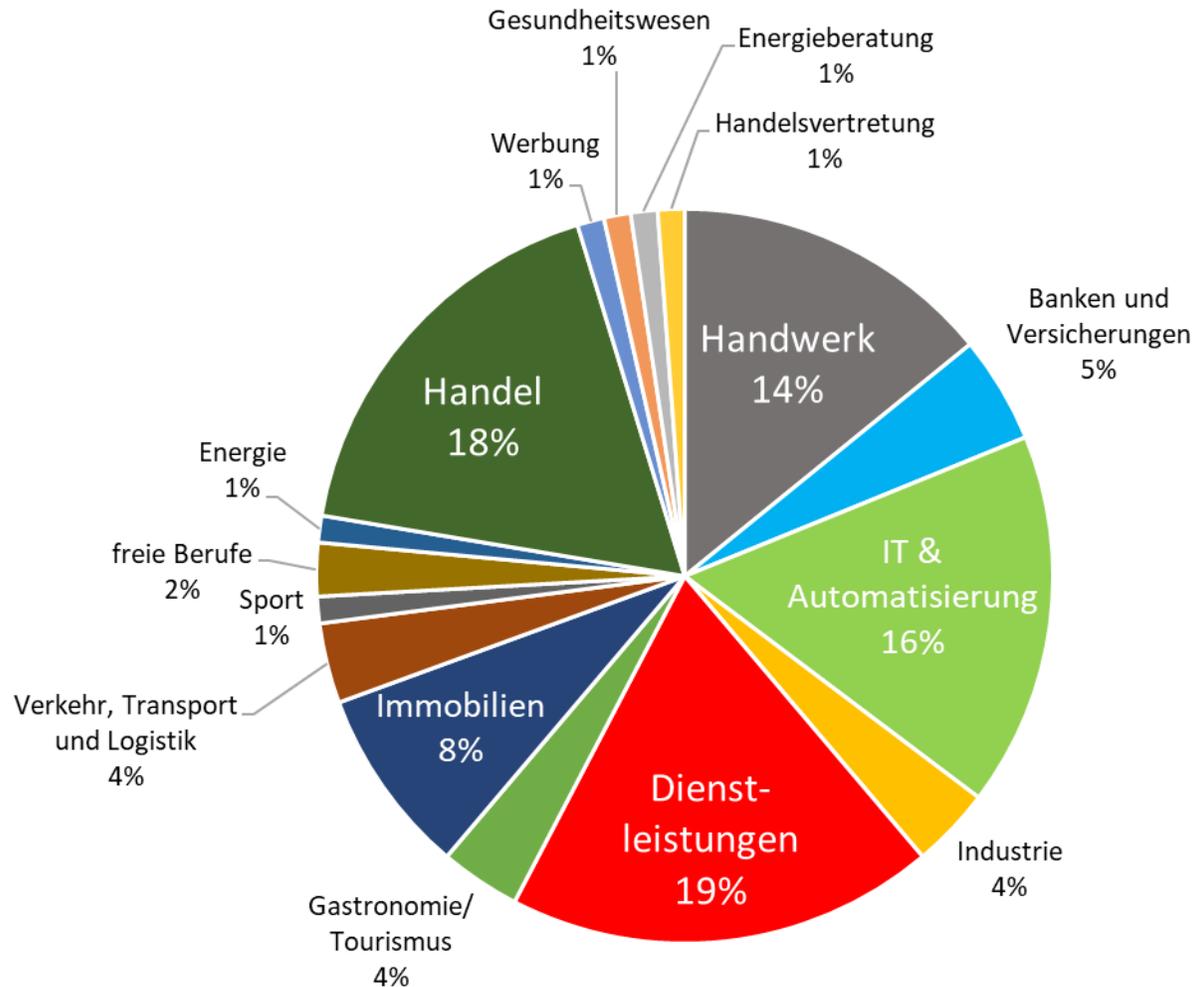


E-Mail Adresse interessierter Unternehmen für weitere Kommunikation



Wer hat an der Umfrage teilgenommen?

Welcher Branche gehört Ihr Unternehmen an? (N=85)

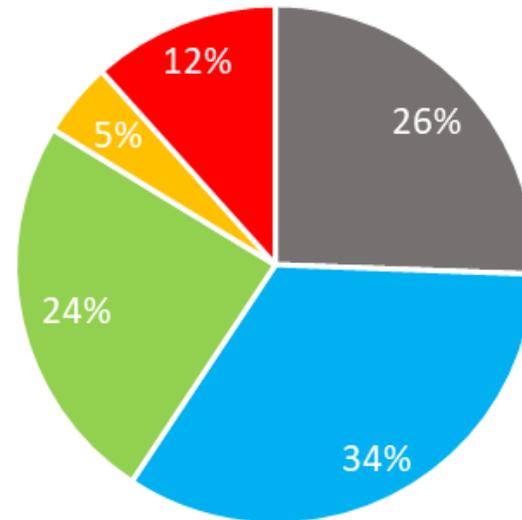


- Branchen-Verteilung der teilnehmenden Unternehmen weist sehr guten, breit gestreuten Mix auf – repräsentativ für Gesamtheit der Unterhaching Unternehmen



Wer hat an der Umfrage teilgenommen?

Wie viele Mitarbeiter hat Ihr Unternehmen?



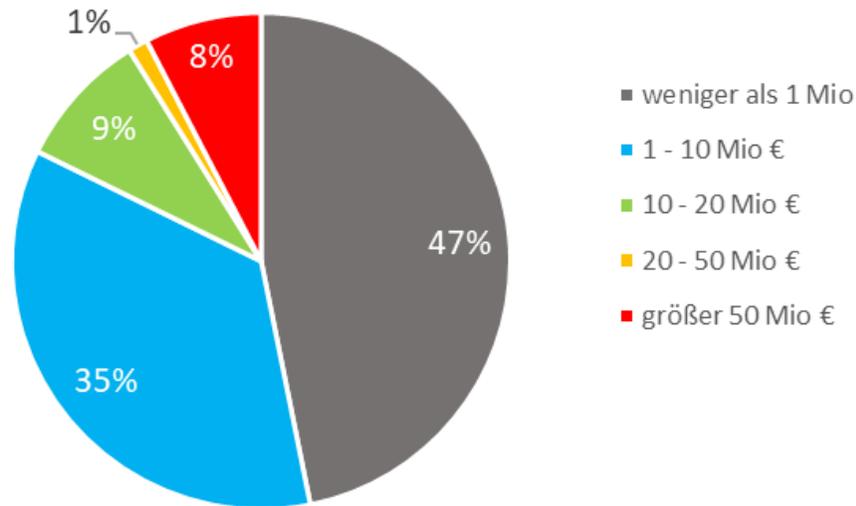
■ 1 bis 3 MA ■ 3 bis 10 MA ■ 10 bis 50 Ma ■ 50 bis 100 MA ■ über 100 MA

- $\frac{1}{4}$ der Unternehmen ist kleiner/gleich 3 Mitarbeiter, 60% der Unternehmen kleiner/gleich 10 Mitarbeiter
 - Als erfreulich zu werten, dass auch kleine Unternehmen an Umfrage teilgenommen haben
 - Auftrag an uns, auch Bedürfnisse kleinerer Unternehmen zu begegnen



Wer hat an der Umfrage teilgenommen?

Wie hoch ist der Jahresumsatz Ihres Unternehmens?

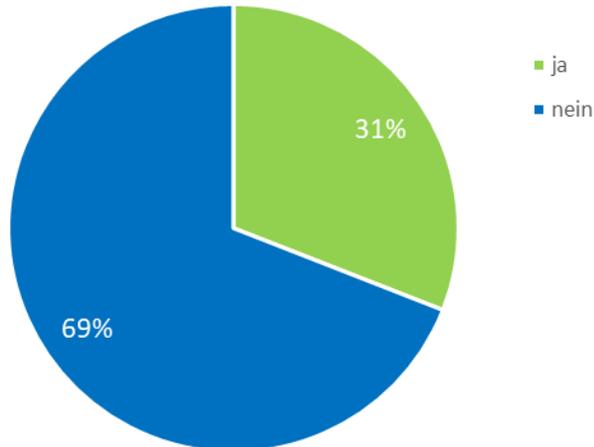


- Knapp 50% der teilnehmenden Unternehmen haben einen Jahresumsatz < 1Mio und sind somit eher klein
- Über 1/3 der Unternehmen liegen zwischen 1 und 10 Mio, knapp 20% über 20 Mio.
 - Es hat sich auch erhebliche Zahl größerer Unternehmen beteiligt – diese können ggf. als best practice Beispiele dienen und kleine Unternehmen mitziehen/ als Vorbild und Ideengeber dienen



Wer hat an der Umfrage teilgenommen?

Bildet Ihr Unternehmen Lehrlinge aus?

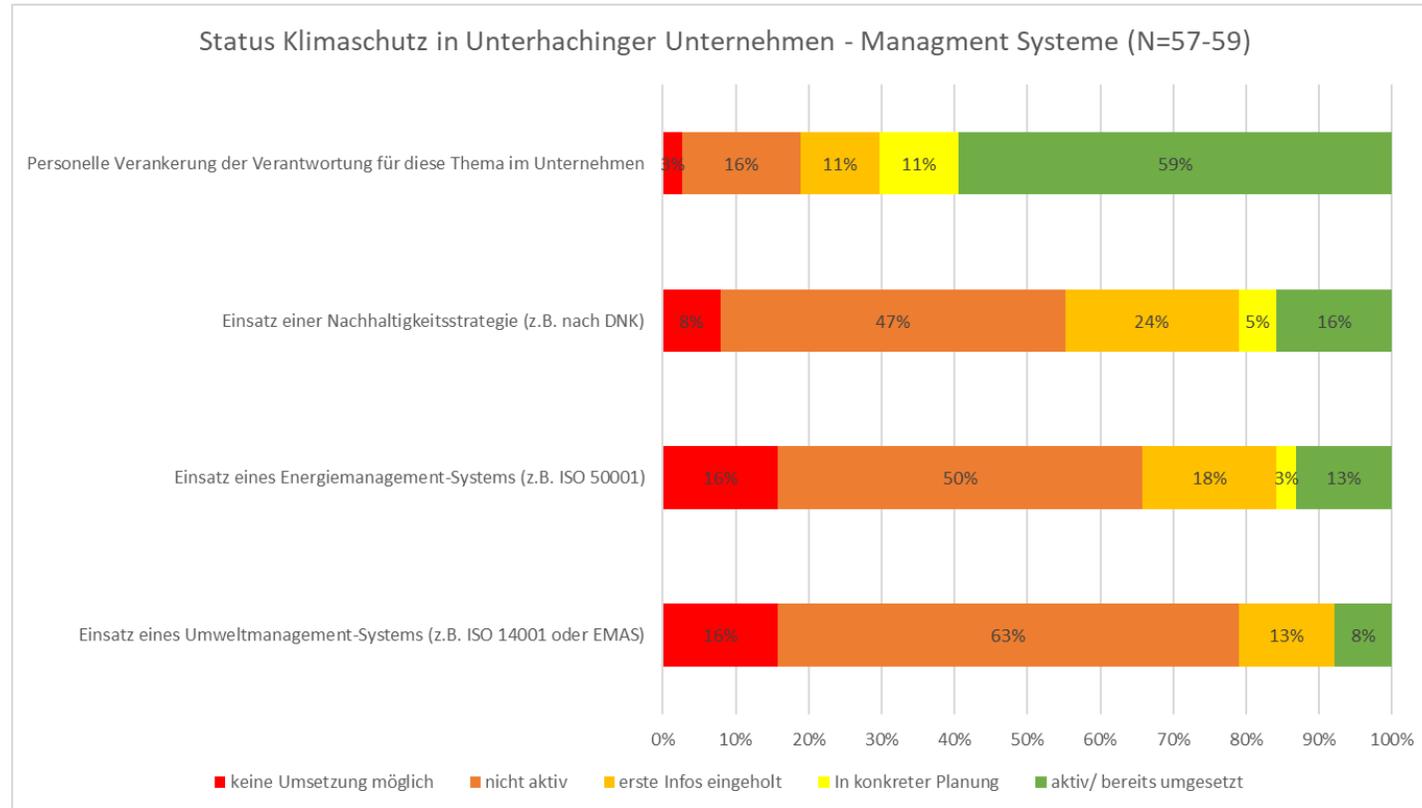


- Anteil der Ausbildungsbetriebe ist mit gut 30% sehr gering/ Mehrheit der Unternehmen bildet nicht aus
- Erhöhung der Ausbildungsquote ist wichtiges Mittel, um dem Mangel an qualifizierten Handwerkern zu begegnen

- Als Hemmnisse zur Ausbildung wird ausschließlich das Problem, geeignete Bewerber zu finden genannt (N=11)
- Wir versuchen dies über Arbeit an verschiedenen Fronten zu ändern:
 - Austausch mit Landkreis, wie Mangel an AZUBIs begegnet werden kann
 - Energiesparfestival 2023 in UHG – Green Jobs als ein Thema -> Vorstellung konkreter Ausbildungsmgl.
 - Berufsorientierungsmesse durch Schüler selber organisiert, unterstützt durch AK Wirtschaft



Wie ist die aktuelle Situation des Klimaschutzes in UHG Unternehmen? – Management Systeme

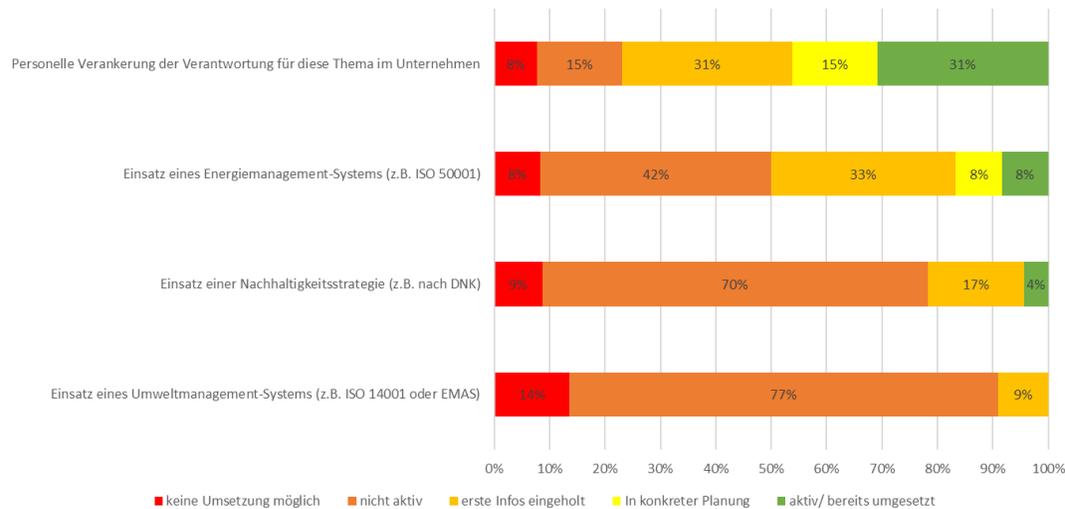


- Mit der starken personellen Verankerung des Themas wird zumindest Existenz eines Bewusstseins für das Thema deutlich - keine Aussage, ob zeitl. Kapazität gegeben ist
- Einsatz von Energie- oder Umweltmanagement Systemen bisher kaum etabliert – potentiell eher bei größeren Unternehmen -> s. nächste Folie

Management Systeme – kleine vs. große Unternehmen

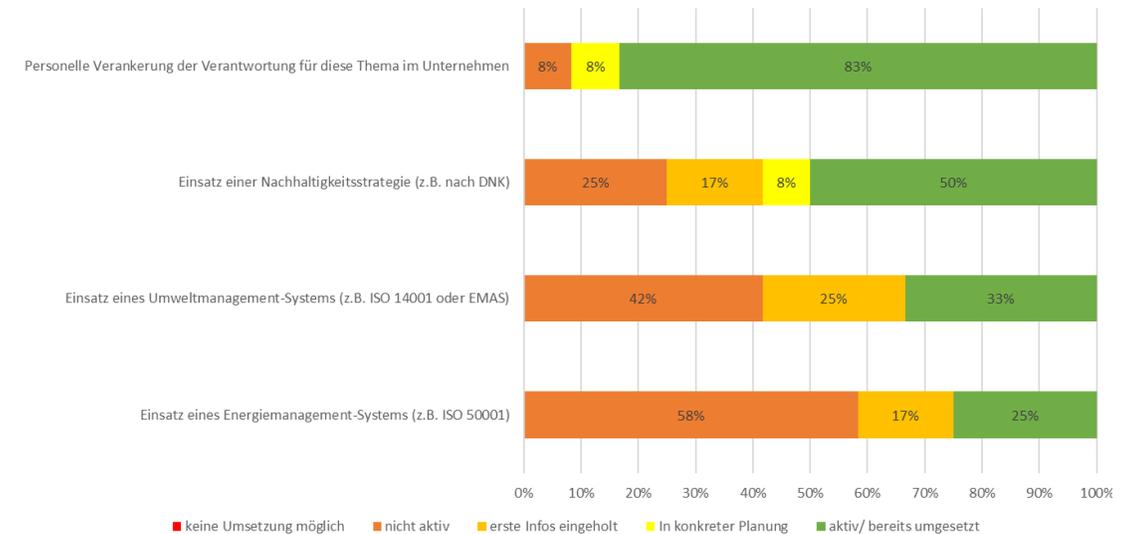
- Status der Umsetzung von Management Systemen ist bei großen und kleinen Unternehmen sehr verschieden

Status Klimaschutz in kleinen Unterhachinger Unternehmen - Management Systeme (N=22-23)



- Personelle Verantwortung ist bei kleinen Unternehmen sehr unterschiedlich stark verankert
- 16% der kl. Unternehmen haben ein Energiemanagement-System implementiert oder in Planung, weitere 33% sind interessiert
- Kaum ein kleines Unternehmen ist bisher an der Einführung eines Umweltmanagement-Systems oder einer Nachhaltigkeitsstrategie interessiert – geeignete kleinere Tools für kleine Unternehmen identifizieren, ggf. anhand anfallender Aufgaben in Unternehmen

Status Klimaschutz in großen Unterhachinger Unternehmen - Management Systeme (N=12)

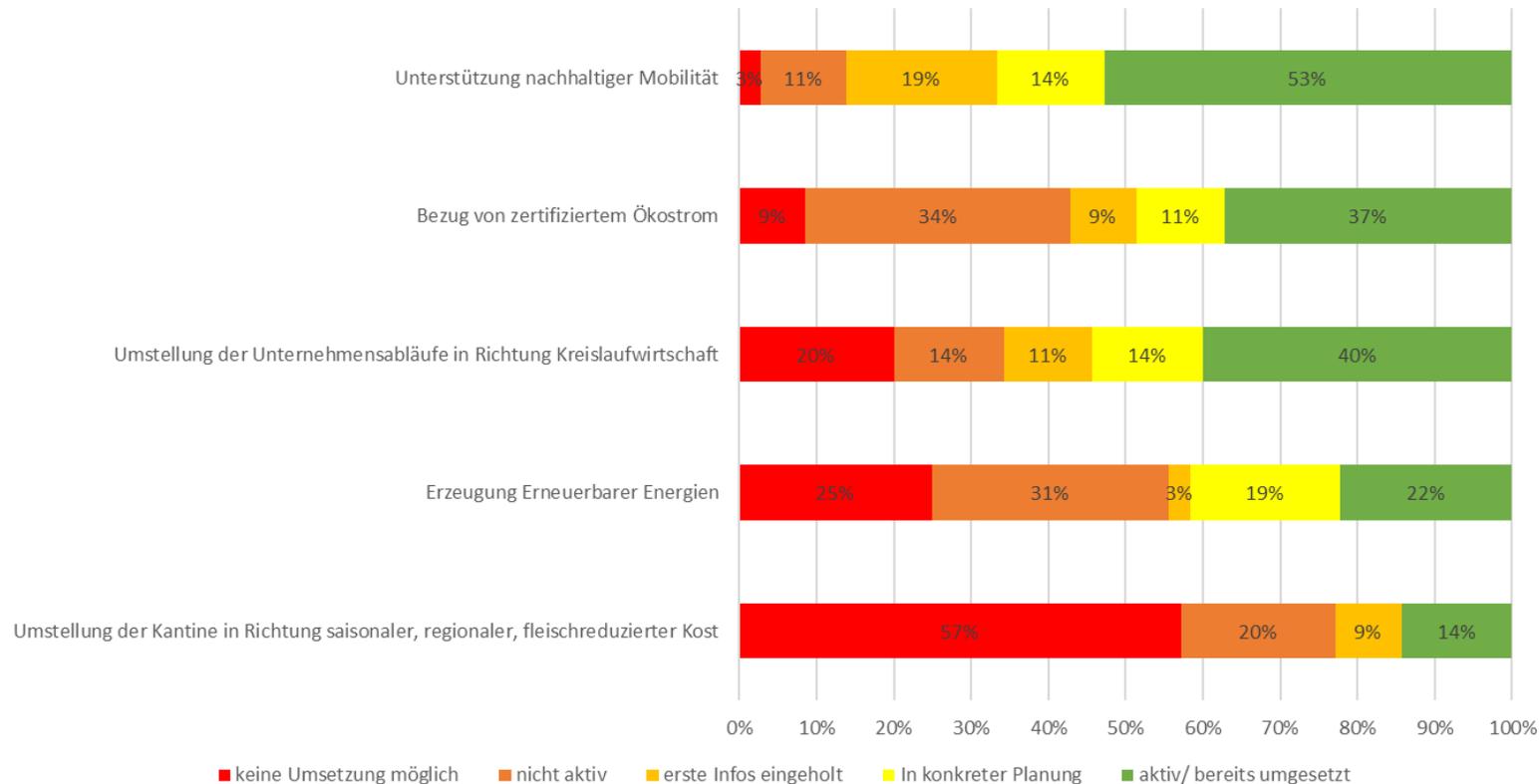


- Nur 8% haben die personelle Verantwortung noch nicht verankert oder in konkreter Planung
- 50% der größeren Unternehmen haben bereits eine Nachhaltigkeitsstrategie, bei weiteren 35% besteht Interesse
- Umwelt- bzw. Energiemanagementsysteme sind bei 1/3 bzw. ¼ der Unternehmen implementiert, weitere rund 20% haben Interesse



Wie ist die aktuelle Situation des Klimaschutzes in UHG Unternehmen? – Konkrete Maßnahmen

Status Klimaschutz in Unterhachinger Unternehmen - Maßnahmen (N=57-59)

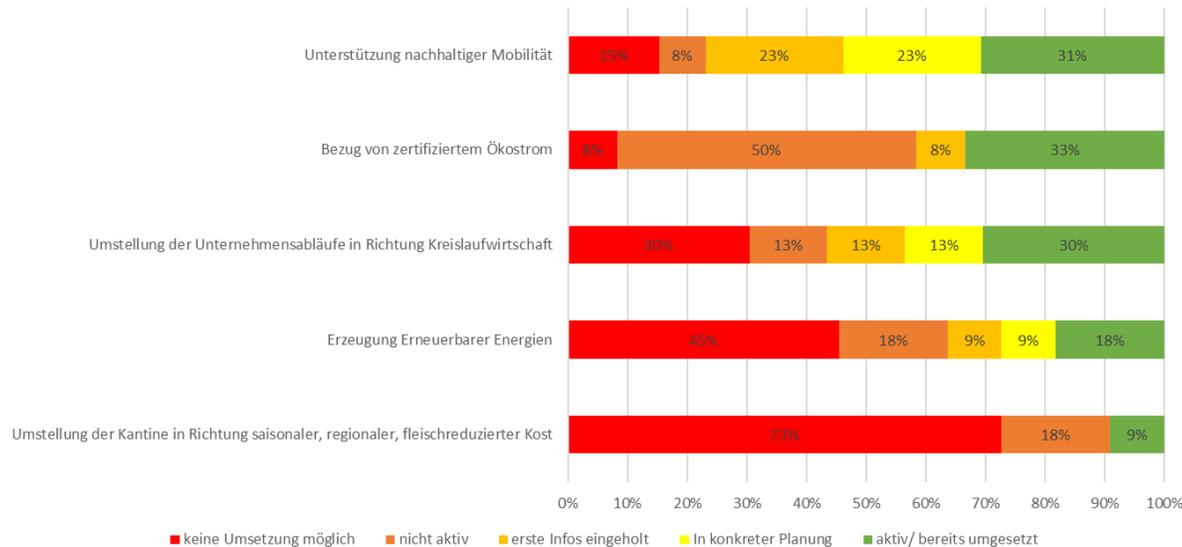


- Maßnahmen, die einfach umzusetzen sind, werden am ehesten gemacht
- Abwesenheit einer Kantine in Vielzahl der Unternehmen bietet unternehmerische Mgl. Eines klimaschonenden Lieferservices

Konkrete Maßnahmen – kleine vs. Große Unternehmen

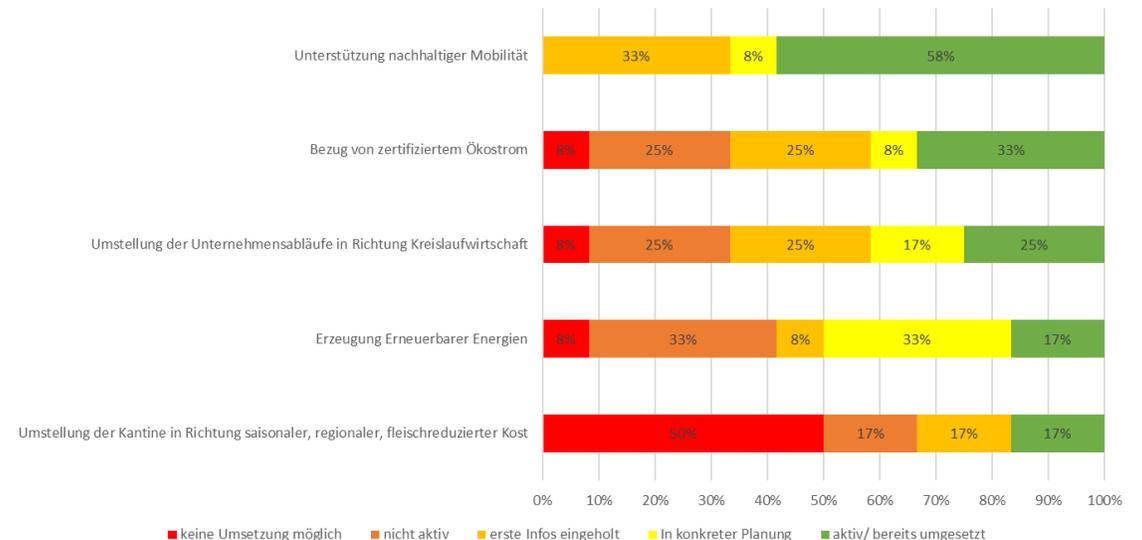
- Reihenfolge der Umsetzung/ Planung der Maßnahmen bei großen und kleinen Unternehmen identisch

Status Klimaschutz in kleinen Unterhachinger Unternehmen - Maßnahmen (N=22-23)



- Nachhaltige Mobilität für über 70% der kleinen Unternehmen interessant/ aktiv
- Hälfte der Unternehmen keine Mgl. Zur Erz. EE
- Mehrzahl d. kleinen Unternehmen keine eigene Kantine, daher keine Umstellung mgl.

Status Klimaschutz in großen Unterhachinger Unternehmen - Maßnahmen (N=12)

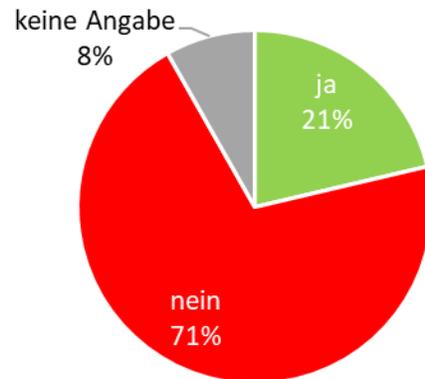


- Alle größeren Unternehmen sind in nachhaltiger Mobilität aktiv (inkl. Informationseinholung)
- Bezug v. Ökostrom & Umstellung auf Kreislaufwirtschaft ist für fast 70% der Unternehmen relevant (aktiv oder in Planung)
- 40% der Unternehmen interessieren sich für die Erzeugung EE
- Umstellung Kantine bei keinem Unternehmen in Planung



Wie ist die aktuelle Situation des Klimaschutzes in UHG Unternehmen? – Beratung

Nimmt Ihr Unternehmen professionelle Beratung zum Thema Klimaschutz in Anspruch? (N=61)



- Nur gut 20% der Unternehmen gaben an, professionelle Klimaschutzberatung genutzt zu haben
- Davon haben $\frac{3}{4}$ auf professionelle Klimaschutz-Beratungsunternehmen zurückgegriffen

6. Wenn ja, durch welche Art von Berater:in?

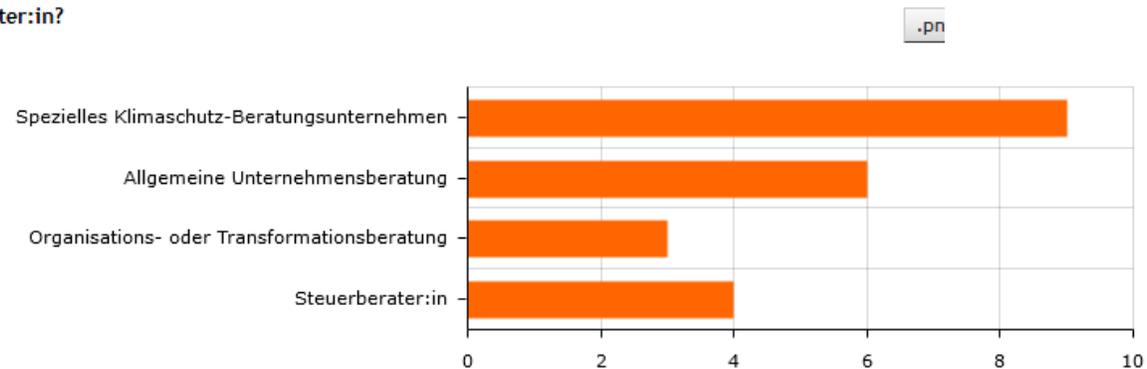
Anzahl Teilnehmer: 12

9 (75.0%): Spezielles Klimaschutz-Beratungsunternehmen

6 (50.0%): Allgemeine Unternehmensberatung

3 (25.0%): Organisations- oder Transformationsberatung

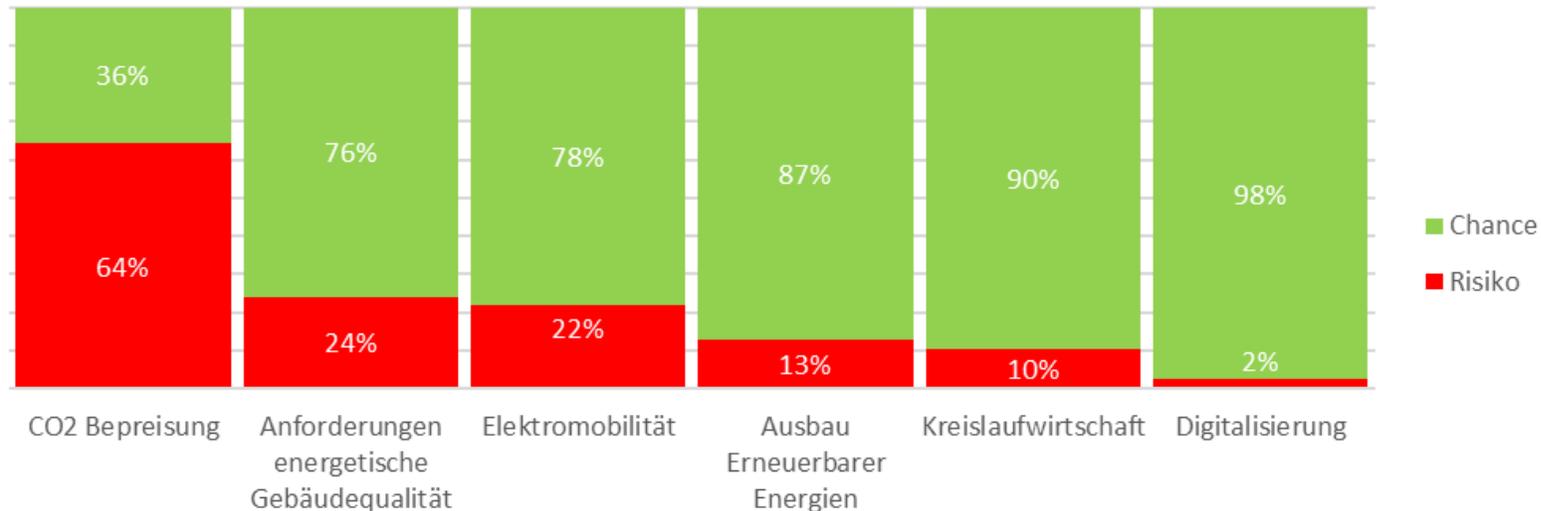
4 (33.3%): Steuerberater:in





Welche Chancen und Risiken sehen die Unternehmen in Verbindung mit dem Klimawandel? - I

Sehen Sie in den folgenden Punkten eher eine Chance oder ein Risiko für Ihr Unternehmen? (N=87)



- Als Hauptrisiko wird von 2/3 der Unternehmen mit Abstand die CO2 Bepreisung betrachtet
- Fast alle Unternehmen sehen in der Digitalisierung, der Kreislaufwirtschaft und dem Ausbau d. EE eine Chance
- generell gestiegener Energiepreis nicht abgefragt aber sicherlich als großes Risiko betrachtet



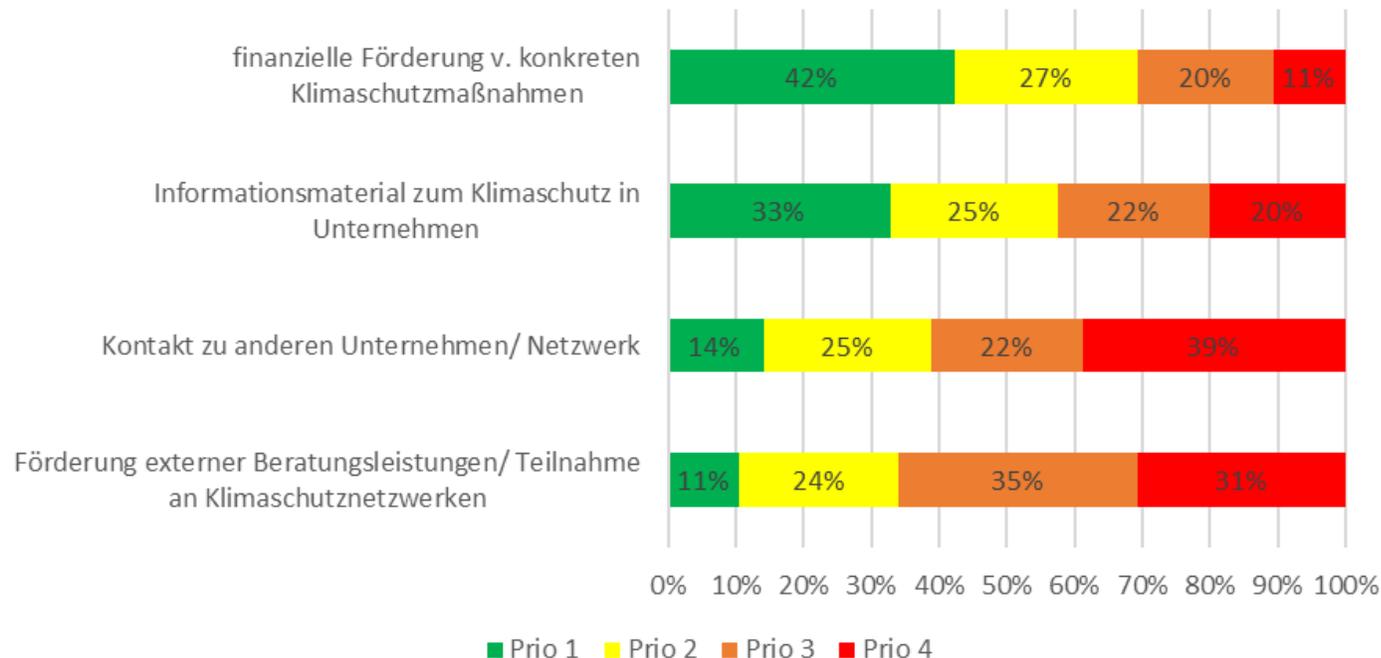
Welche Chancen und Risiken sehen die Unternehmen in Verbindung mit dem Klimawandel? - II

- Weitere Risiken werden gesehen:
 - Steigende Kosten, v.a. für Energie, Mobilität und Rohstoffe
 - Versorgungssicherheit mit Energie, Rohstoffen und Waren
 - Naturkatastrophen (Dürren, Starkregen, Sturm)
 - Wasserknappheit & Überhitzung der Städte
 - Ausbau E-Mobilität – Aus für Tankstellen, steigender Strombedarf
- Weitere Chancen werden gesehen:
 - Wachsende Nachfrage/ neue Märkte
 - Abgrenzung zum Wettbewerb/ Imagegewinn durch Vorreiterrolle
 - Schnellere Einführung innovativer Technologien
 - Regionalisierung von Liefer- & Kundenbeziehungen



Welche Art der Unterstützung wäre für Sie besonders hilfreich?

Bevorzugte Unterstützungsarten durch die Gemeinde
(N=85)



- Priorisierte Unterstützungen durch die Gemeinde sind **finanzielle Förderungen** von Klimaschutzmaßnahmen, gefolgt von **Informationsmaterial**
- Für knapp 40% der Unternehmen ist der Austausch zu anderen Unternehmen sowie die Förderung von Beratung und Netzwerken zu priorisierende Maßnahmen (Prio 1 oder 2)



Welche anderen Arten der Unterstützung wünschen Sie sich von der Gemeinde?

- Ausbau ÖPNV/ Radwege
- Ausbau E-Ladeinfrastruktur/ Unterstützung Beschaffung E-Fahrzeuge
- Ausbau Öffentlichkeitsarbeit für Klimaschutz (Social Media, Newsletter, Plakate)
- Veranstaltungen und Umweltbildung für Bürger:innen
- Anreiz Sanierung durch Vermieter
- Informationsmaterial- und –veranstaltungen/ Netzwerk für Unternehmen
- Erhalt Grünflächen
- Schaffung von Planungssicherheit
- Möglichkeit lokalen Ökostrombezugs
- Regionaler Lieferservice mangels Kantine



Interesse an Informationen

Interesse an Informationen in den Bereichen...



Weitere Themengebiete von Interesse sind:

- Lokale Ökostromangebote
- Vereinheitlichung der Pfandsysteme in der Gastronomie in Unterhaching



Mitgliedschaft & Interesse an Klimaschutz-Netzwerken

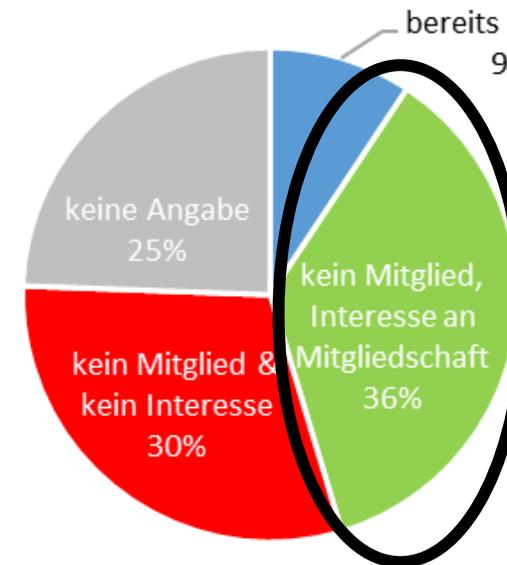
- Lediglich 9% aller Unternehmen sind bereits Mitglied in einem Klimaschutz-Netzwerk – bei Unternehmen > 50MA: 30%

Mitgliedschaften bestehen bei:

- ClimatePartner
- Bürgerenergie Unterhaching
- FOKUS-ZUKUNFT
- Allianz für Entwicklung und Klima
- ZNU goes zero
- Immo2.Zero
- DGNB
- ECORE

- Über 1/3 der Unternehmen sind bisher nicht Mitglied in einem Netzwerk, bekunden Interesse an Netzwerk

Ist Ihr Unternehmen bereits Mitglied in Klimaschutz-Netzwerken, bzw. besteht Interesse daran? (N=86)

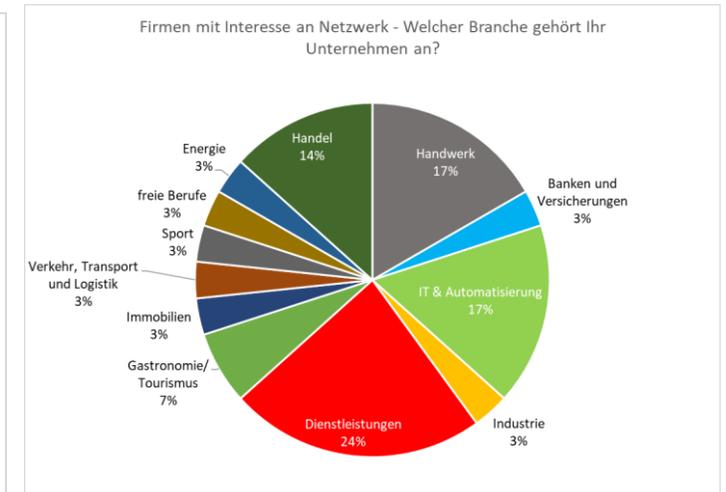
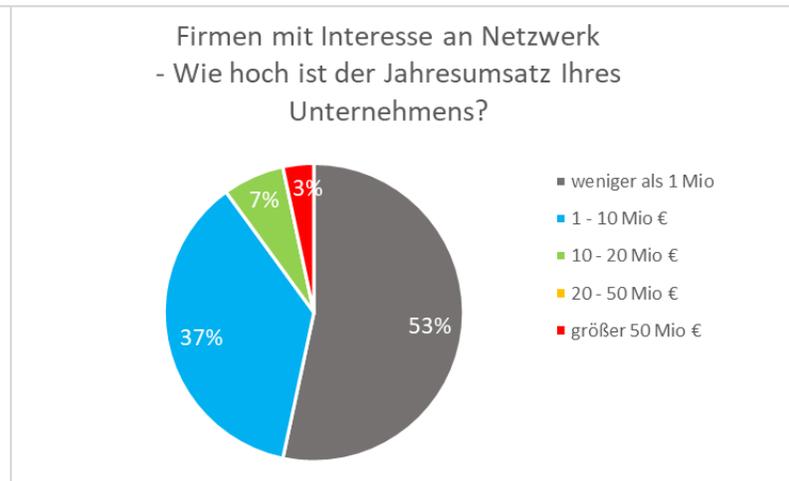
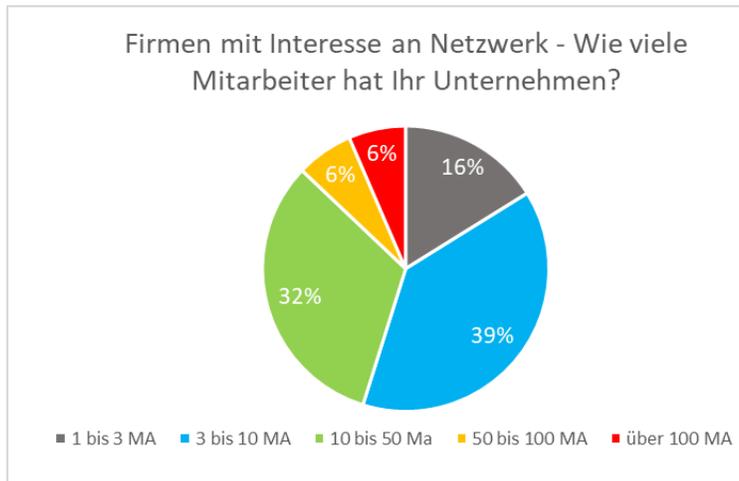


Im folgenden genauer analysiert, **wer** Interesse hat

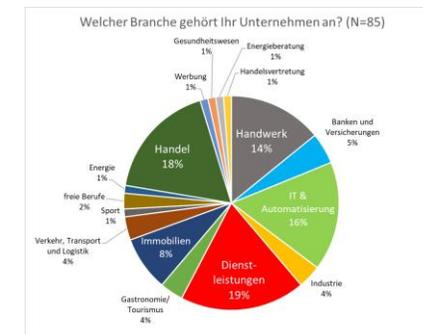
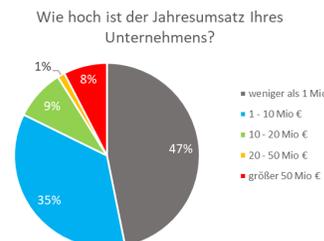
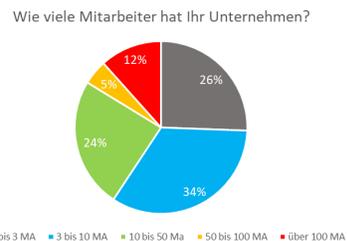


Mitgliedschaft & Interesse an Klimaschutz-Netzwerken

- Über 1/3 der Unternehmen sind bisher nicht Mitglied in einem Netzwerk, bekunden Interesse an Netzwerk, diese Firmen sind tendenziell kleinere bis mittelgroße Unternehmen aus allen Branchen mit einem Schwerpunkt bei Dienstleistung, IT& Automatisierung, Handwerk und Handel



Gesamtergebnis:

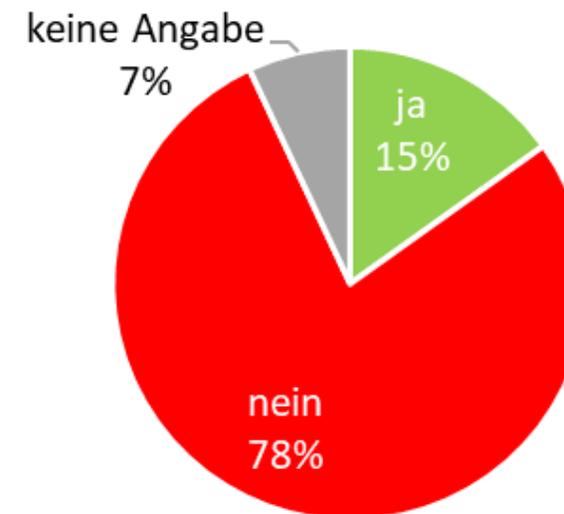




Mitgliedschaft & Interesse an Klimaschutz-Netzwerken

Hat Ihr Unternehmen zur Durchführung von Klimaschutzmaßnahmen bereits Fördermittel in Anspruch genommen? (N=86)

- Der Großteil der Unternehmen hat bisher keine Förderungen in Anspruch genommen
- die 15% der Unternehmen, die Förderungen in Anspruch genommen haben, gaben als Art an:
 - **Fördergeber:** Bund (BAG-Zuschuss, KfW, BaFa) und Gemeinde
 - **Fördergegenstände:**
 - Förderung eMobilität, Ladesäulen
 - Geothermieanschluss
 - Photovoltaikanlage
 - Holzhackschnitzel-Feuerungsanlagen zur Dampferzeugung
 - effiziente Maschinen
 - Austausch Leuchtmittel auf LED: Stromverbrauch um 40% reduziert
 - Verschiedene Förderungen für Technologien wie Hackschnitzeldampf oder Photovoltaik
 - Umweltbonus bei Leasing e-smart über Mercedes-Benz Leasing GmbH

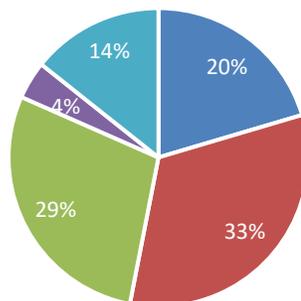




Wieviele Unternehmen sind an konkreten weiteren Informationen interessiert?

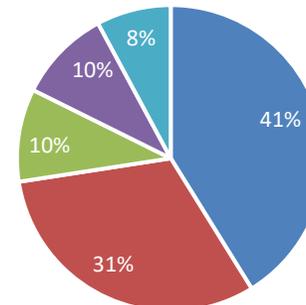
- **49** Unternehmen haben ihre E-Mail Adresse für den weiteren Kontakt hinterlassen
- Diese Unternehmen kommen aus **sämtlichen Branchen**
- Die Verteilung der Unternehmensgröße entspricht nahezu genau der Verteilung innerhalb Gesamtmenge der Teilnehmer:innen

Verteilung Unternehmensgrößen (MA)
interessierter Unternehmen



■ 1 bis 3 ■ 3 bis 10 ■ 10 bis 50 ■ 50 bis 100 ■ mehr als 100

Verteilung Unternehmensgrößen (Umsatz)
interessierter Unternehmen



■ weniger als 1 Mio € ■ 1 - 10 Mio € ■ 10 - 20 Mio €
■ 20 - 50 Mio € ■ mehr als 50 Mio €

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Ihr Klimaschutz-Team der Gemeinde
klimaschutz@unterhaching.de



Klimaschutz in Ihrem Unternehmen

Seite 1

Teilnehmen und mit etwas Glück eine Anzeige im
"Dahoam in Unterhaching" gewinnen!

Die Gemeinde Unterhaching und der AK Wirtschaft der lokalen Agenda 21 wollen Sie und Ihr Unternehmen **bestmöglich auf dem Weg zur Klimaneutralität unterstützen.**
Und dafür brauchen wir Ihren Input!
Die folgende Umfrage wird ca. 10 min. Ihrer Zeit in Anspruch nehmen.

Ihre Teilnahme soll belohnt werden:

Unter allen Teilnehmer:innen wird ein attraktiver Platz für Ihre **Firmenanzeige** im Gemeindejournal verlost (in Absprache mit der Redaktion).
Informationen zum Gewinnspiel und Teilnahmebedingungen finden Sie am Ende der Umfrage.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Herrn Dürr (philipp.duerr@unterhaching.de, Stabsstelle Klimaneutralität, Gemeinde Unterhaching) oder an Herrn Ramsbrock (jens.ramsbrock@web.de, AK Wirtschaft Lokale Agenda 21 Unterhaching).